



---

# Bebauungsplan

## „G.-F.-Händler-Straße Änderung“

— Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB —

---

Vorgang: Beb. Plan „G.-F.-Händler-Straße“  
rv. 2.6.2000

Lageplan Maßstab = 1:500 (Auszug aus dem Liegenschaftskataster)

### Zeichenerklärung:



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches  
des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)



Stellplatz (§ 9 (1) Nr. 4 BauGB)

In Ergänzung der zeichnerischen und farblichen Darstellung des Bebauungsplanes sowie der Planzeichen und Planeinschriebe werden festgesetzt:

#### A. Planungsrechtliche Festsetzungen: ( § 9(1)+(2) BauGB + Bau NVO)

##### 8. Geh- Fahr- und Leitungsrechte: ( § 9 (1) Nr. 21 BauGB)

gr 2, fr 2, lr 2 = Geh-, Fahr-, und Leitungsrecht für die SÜWAG ENERGIE AG.

gr 3, fr 3, lr 8 = Geh-, Fahr-, und Leitungsrecht für die Flst. 1208/1, 1208/2,  
1208/3, 1208/4.

lr 3 = Leitungsrecht für die Gemeinde.

lr 5 = Leitungsrecht für Flst. 1208/1.

lr 6 = Leitungsrecht für die Flst. 1208/1, 1208/3, 1208/4, 1208/5.

lr 7 = Leitungsrecht für Flst. 1202.

lr 9 = Leitungsrecht für die Deutsche Telekom AG.

#### B. Örtliche Bauvorschriften: ( § 74 LBO)

- 2.1. Die geeigneten Dachflächen sind mit kleinformatigen, naturroten bis rotbraunen bzw. grauen bis anthrazitfarbenen Dacheindeckungselementen (Ziegelgröße) einzudecken. Ausnahmsweise sind Dachflächen auch als verglaste Flächen zugelassen. Der Anteil der Glasflächen wird begrenzt auf max. 30 % der Gesamtdachfläche.

Im übrigen gelten die Zeichenerklärung sowie die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes „G.-F.-Händel - Straße“ r.v. 2.6.2000

#### Rechtsgrundlagen dieses Bebauungsplanes sind:

- das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141).
- die Baunutzungsverordnung (Bau NVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I S.132),  
geändert durch Einigungsvertrag vom 31.8.1990 i. V. mit Gesetz vom 23.9.1990 (BGBl. II S.885, 1124).
- die Planzeichenverordnung 1990 (Planz V 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S.58).
- die Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 8.8.1995 (GBl. S. 617).

Jeweils in der derzeit geltenden Fassung!

## Verfahrensvermerke:

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2(1) BauGB am	30.3.2004
Auslegungsbeschluss gemäß § 3 BauGB am	30.3.2004
Öffentliche Auslegung des Planentwurfs gemäß § 3 BauGB vom...bis	25.4.2004 – 25.5.2004
Als Satzung gemäß § 10 BauGB vom Gemeinderat beschlossen am	8.6.2004
In Kraft getreten gemäß § 12 BauGB durch die öffentl. Bekanntmachung im Gemeindeblatt am	10.6.2004

## Ausgefertigt:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmt und dass die für die Rechtswirk-samkeit maßgebende Verfahrensvorschriften beachtet wurden.

Berglen, den 15.6.2004



Schille  
Bürgermeister



Gefertigt:

Winterbach, den 5. März 2004



(Unterschrift)

Vermessungsbüro  
Rudi Schüle  
Eichenweg 22  
73650 Winterbach  
Tel. 07181 | 72211  
Fax. 07181 | 45453